



Große Kreisstadt Leimen
Rhein-Neckar-Kreis

S A T Z U N G

über den Bebauungsplan für das Gebiet

"Schloßberg - Wohnbebauung"

Aufgrund der §§ 1 bis 4 und 8 bis 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2254), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. S. 466), § 2 des Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch in der Fassung vom 17.05.1990 (BGBl. I S. 926) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993, §§ 73 und 74 der Landesbauordnung (LBO) in der Fassung vom 28. Dezember 1983 (GBl. S. 770), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Januar 1990 (GBl. S. 1) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 1991 (GBl. S. 860), hat der Gemeinderat am 23.08.1994 den Bebauungsplan für das Gebiet "Schloßberg - Wohnbebauung" in Leimen-Gauangelloch als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus den Festsetzungen im Plan (§ 2 Nr. 1).

§ 2

Bestandteil des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus: 1. Bebauungsplan
2. Bauvorschriften

Die Begründung vom Juni 1994
ist beigelegt.



- 2 -

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

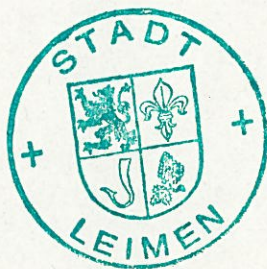
§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt gemäß § 2 Abs. 6 des BauGB-MaßnahmenG mit der Bekanntmachung über den Satzungsbeschluß des Bebauungsplanes in Kraft.

Leimen, den 30.09.1994

Der Oberbürgermeister




Herbert Ehrbar